



GESCHICHTEN WEITERGEHEN

Wandern in Solidarität mit Geflüchteten

am 17. Juni 2023

inspiriert von
REFUGEE TALES

eine Initiative des Erzählprojektes ARENA
(Institut für Anglistik, Universität Innsbruck)

Storytelling is an act of profound hospitality. It always has been; story is an ancient form of generosity, an ancient form that will tell us everything we need to know about the contemporary world. Story has always been a welcoming-in, is always one way or another a hospitable meeting of the needs of others, and a porous artform where sympathy and empathy are only the beginning of things. The individual selves we all are meet and transform into something open and communal. [...] We will tell it like it is, and we will work towards the better imagined. (Ali Smith)

REFUGEE TALES wurde 2014 vom Schriftsteller und Literaturkritiker David Herd ins Leben gerufen und gemeinsam mit der *Gatwick Detainees Welfare Group* zu einer weltweit viel beachteten Initiative entwickelt. Mit ihr rufen Beteiligte zur Abschaffung der in Großbritannien üblichen unbefristeten Schubhaft von Geflüchteten auf. Unterstützt werden ihre Bemühungen durch renommierte SchriftstellerInnen, die im Namen von Betroffenen über deren Erfahrungen wochen-, monate-, sogar jahrelanger Internierung in speziellen Aufnahmelagern in Großbritannien schreiben. Ihre Erzählungen wurden in bisher vier Anthologien veröffentlicht und u.a. im Rahmen öffentlicher Wanderungen in Solidarität mit Geflüchteten präsentiert. (<https://www.refugeetales.org/>)

ARENA (Archive of Refugee Narratives) ist ein Erzählprojekt, das von Helga Ramsey-Kurz seit 2017 am Institut für Anglistik durchgeführt wird und in dem unter ihrer Anleitung Studierende in Zusammenarbeit mit Geflüchteten deren Geschichten niederschreiben. Seit 2018 wird das Projekt auch durch Studierende und Lehrende an den Universitäten von Bochum und Liège unterstützt. Eine Sammlung von über 150 Texten ist auf diese Weise entstanden, die im Dokumentations Archiv Migration (DAM) des Zentrums für Migration Tirol (ZeMiT) aufbewahrt und interessierten LeserInnen zugänglich gemacht werden soll. (<https://www.uibk.ac.at/anglistik/arena/>)

GESCHICHTEN WEITERGEHEN schließt sich anderen UnterstützerInnen von *Refugee Tales* an, die mit Veranstaltungen von *Walks in Solidarity with Refugees* zur internationalen Solidarisierung mit MigrantInnen und für eine menschen-rechtskonforme Immigrationspolitik aufrufen. Sie bauen auf der Überzeugung auf, dass durch den Austausch von Erzählungen ein konstruktiveres und sinnvoller Denk über Flucht möglich wird als in ideologisch motivierten Debatten. Weitere GESCHICHTEN WEITERGEHEN Wanderungen in den nächsten Jahren sind vorgesehen und werden auf der ARENA Homepage angekündigt.

zur WANDERUNG:

10.00	Treffpunkt 1: Bushaltestelle Sistrans Dorf
	Bewohner des Flüchtlingsheimes Sistrans werden Wandernde empfangen und sie zum Treffpunkt 2 begleiten
10.30	Treffpunkt 2 (für AutofahrerInnen): Fussballplatz Sistrans
10.30 – 11.00	Begrüßung und Kennenlernen
11.00 – 12.30	bequeme Wanderung mit 'Story Stops' über den schattigen aber auch weitgehend regengeschützten Speckbacherweg zum Congresspark Igls
12.30 – 14.00	Picknick und Lesung aus „Freitag ist ein guter Tag zum Flüchten“ von Elyas Jamalzadeh und Andreas Hepp
14.30 – 15.30	bei gutem Wetter: Rückweg durch den Ullwald und am Oachkatzlbrunnen vorbei nach Sistrans.

Bitte mitbringen:

Regen- und Sonnenschutz (wir wandern bei jedem Wetter), Trinkwasser, Jause, wenn möglich, auch zum Teilen und eine Geschichte von einer besonderen Begegnung, wahr oder frei erfunden

Hashtags zur Unterstützung von REFUGEE TALES:

#WalkInSolidarity oder #RefugeeTalesInternational